Beispiel 1

Es wurden drei Dachflächen (D1, D2, D3), eine asphaltierte Fläche (V4), eine gepflasterte Fläche ohne Fugenverguß (T5), sowie eine Kiesfläche (S6) aus der Luftbildaufnahme ermittelt.
Korrektur:
Die Fläche V4 beträgt nur 33 m² und besteht aus Platten ohne Fugenverguß. Die Fugen des Pflasters der Fläche T5 wurden mit Beton verfüllt, somit gilt diese Fläche als vollversiegelt. Beide korrigierten Flächen leiten in die Kanalisation ein.

C FLÄCHENDATEN — *bitte Widmungsnachweis des Straßenbaulastträgers beifügen

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
aus der Luftaufnahme					Änderungen/Ergänzungen				Ableitung des Niederschlagswassers				
Flächen-Nr.	Versiegelungstyp	Fläche aus Luftbildaufnahme in m²	Eigentumsanteil	Ableitung in Kanalisation	Flächen-Nr.	Teilflächen-Nr. (falls nötig)	Versiegelungstyp	Fläche in m²	Kanalisation	Gewässer	Nummer Versickerungsart siehe Begr.-ekl. 7	Nummer Auffangbehälter (E)	öffentlich gewidmet *
1	D	61	1,0	☒	4		T	33	☒	☐			☐
2	D	61	1,0	☒	5		V	128	☒	☐			☐
3	D	59	1,0	☒					☐	☐			☐
4	V	36	1,0	☒					☐	☐			☐
5	T	128	1,0	☒					☐	☐			☐
6	S	12	1,0	☒					☐	☐			☐
Summe:		357 m²							☐	☐			☐

Beispiel 2

Es wurden drei Dachflächen (D1, D2, D3), eine asphaltierte Fläche (V4), eine gepflasterte Fläche ohne Fugenverguß (T5), sowie eine Kiesfläche (S6) aus der Luftbildaufnahme ermittelt.
Korrektur:
Zu ergänzen sind eine Fläche aus Asphalt von 20 m² und ein Kiesweg von 15 m² Größe. Beide Flächen leiten Niederschlagswasser in die Kanalisation ein.

C FLÄCHENDATEN — *bitte Widmungsnachweis des Straßenbaulastträgers beifügen

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
aus der Luftaufnahme					Änderungen/Ergänzungen				Ableitung des Niederschlagswassers				
Flächen-Nr.	Versiegelungstyp	Fläche aus Luftbildaufnahme in m²	Eigentumsanteil	Ableitung in Kanalisation	Flächen-Nr.	Teilflächen-Nr. (falls nötig)	Versiegelungstyp	Fläche in m²	Kanalisation	Gewässer	Nummer Versickerungsart siehe Begr.-ekl. 7	Nummer Auffangbehälter (E)	öffentlich gewidmet *
1	D	61	1,0	☒	7		V	20	☒	☐			☐
2	D	61	1,0	☒	8		S	15	☒	☐			☐
3	D	59	1,0	☒					☐	☐			☐
4	V	36	1,0	☒					☐	☐			☐
5	T	128	1,0	☒					☐	☐			☐
6	S	12	1,0	☒					☐	☐			☐
Summe:		357 m²							☐	☐			☐

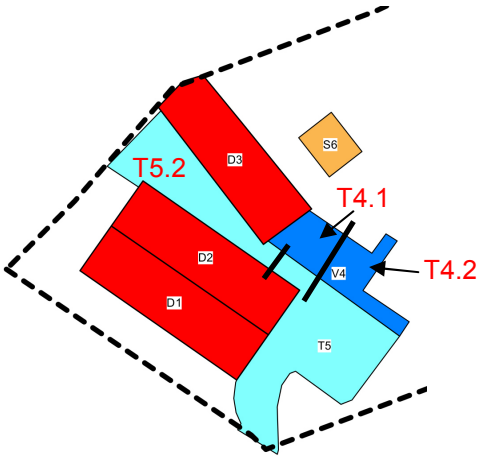
Beispiel 3

Es wurden drei Dachflächen (D1, D2, D3), eine asphaltierte Fläche (V4), eine gepflasterte Fläche ohne Fugenverguß (T5), sowie eine Kiesfläche (S6) aus der Luftbildaufnahme ermittelt.
Korrektur:
Die Fläche V4 ist nur zur Hälfte asphaltiert, die andere Hälfte besteht aus Kies. Beide Teilflächen entwässern in die Kanalisation.
Die Fläche T5 ist teilweise gepflastert und asphaltiert. Die genauen Teilflächengrößen können Sie nicht ermitteln.

C FLÄCHENDATEN — *bitte Widmungsnachweis des Straßenbaulastträgers beifügen

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
aus der Luftaufnahme					Änderungen/Ergänzungen				Ableitung des Niederschlagswassers				
Flächen-Nr.	Versiegelungstyp	Fläche aus Luftbildaufnahme in m²	Eigentumsanteil	Ableitung in Kanalisation	Flächen-Nr.	Teilflächen-Nr. (falls nötig)	Versiegelungstyp	Fläche in m²	Kanalisation	Gewässer	Nummer Versickerungsart siehe Begr.-ekl. 7	Nummer Auffangbehälter (E)	öffentlich gewidmet *
1	D	61	1,0	☒	4	1	V	20	☒	☐			☐
2	D	61	1,0	☒	4	2	S	16	☒	☐			☐
3	D	59	1,0	☒	5	1	T	?	☒	☐			☐
4	V	36	1,0	☒	5	2	V	?	☒	☐			☐
5	T	128	1,0	☒					☐	☐			☐
6	S	12	1,0	☒					☐	☐			☐
Summe:		357 m²							☐	☐			☐

Zeichnen Sie die Trennlinien in die LAGESKIZZE ein, geben Sie die Teilflächennummern, den Versiegelungstyp und gegebenenfalls die Ableitung des Niederschlagswassers im ERHEBUNGSBOGEN an. Unklare Flächengrößen werden von uns bestimmt.



Beispiel 4

Es wurden drei Dachflächen (D1, D2, D3), eine asphaltierte Fläche (V4), eine gepflasterte Fläche ohne Fugenverguß (T5), sowie eine Kiesfläche (S6) aus der Luftbildaufnahme ermittelt.
Korrektur:
Das Niederschlagswasser der Flächen D1 und D2 leitet in die „Zschopau“ ein.

C FLÄCHENDATEN — *bitte Widmungsnachweis des Straßenbaulastträgers beifügen

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
aus der Luftaufnahme					Änderungen/Ergänzungen				Ableitung des Niederschlagswassers				
Flächen-Nr.	Versiegelungstyp	Fläche aus Luftbildaufnahme in m²	Eigentumsanteil	Ableitung in Kanalisation	Flächen-Nr.	Teilflächen-Nr. (falls nötig)	Versiegelungstyp	Fläche in m²	Kanalisation	Gewässer	Nummer Versickerungsart siehe Begr.-ekl. 7	Nummer Auffangbehälter (E)	öffentlich gewidmet *
1	D	61	1,0	☒	1				☐	☒			☐
2	D	61	1,0	☒	2				☐	☒			☐
3	D	59	1,0	☒					☐	☐			☐
4	V	36	1,0	☒					☐	☐			☐
5	T	128	1,0	☒					☐	☐			☐
6	S	12	1,0	☒					☐	☐			☐
Summe:		357 m²							☐	☐			☐

D ABLEITUNG IN GEWÄSSER

Gewässername	angeschlossene Flächen (Flächen-Nr.)
Zschopau	1, 2

Beispiel 5

Es wurden drei Dachflächen (D1, D2, D3), eine asphaltierte Fläche (V4), eine gepflasterte Fläche ohne Fugenverguß (T5), sowie eine Kiesfläche (S6) aus der Luftbildaufnahme ermittelt.
Korrektur:
Das Niederschlagswasser der Flächen D3 und T5 versickern auf der angrenzenden Wiese.

C FLÄCHENDATEN — *bitte Widmungsnachweis des Straßenbaulastträgers beifügen

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
aus der Luftaufnahme					Änderungen/Ergänzungen				Ableitung des Niederschlagswassers				
Flächen-Nr.	Versiegelungstyp	Fläche aus Luftbildaufnahme in m²	Eigentumsanteil	Ableitung in Kanalisation	Flächen-Nr.	Teilflächen-Nr. (falls nötig)	Versiegelungstyp	Fläche in m²	Kanalisation	Gewässer	Nummer Versickerungsart siehe Begr.-ekl. 7	Nummer Auffangbehälter (E)	öffentlich gewidmet *
1	D	61	1,0	☒	3				☐	☐	1		☐
2	D	61	1,0	☒	5				☐	☐	1		☐
3	D	59	1,0	☒					☐	☐			☐
4	V	36	1,0	☒					☐	☐			☐
5	T	128	1,0	☒					☐	☐			☐
6	S	12	1,0	☒					☐	☐			☐
Summe:		357 m²							☐	☐			☐

Beispiel 6

Es wurden drei Dachflächen (D1, D2, D3), eine asphaltierte Fläche (V4), eine gepflasterte Fläche ohne Fugenverguß (T5), sowie eine Kiesfläche (S6) aus der Luftbildaufnahme ermittelt.
Korrektur:
Das Niederschlagswasser der Flächen D1 und D2 wird in den Auffangbehälter 1 abgeleitet. Dieser Auffangbehälter hat ein Fassungsvolumen von 2000 l, er besitzt einen Überlauf in die Kanalisation. Das aufgefangene Wasser wird für die Toilettenspülung genutzt.
Die Brauchwasseranlage besitzt die Zählernummer 12345678.

C FLÄCHENDATEN — *bitte Widmungsnachweis des Straßenbaulastträgers beifügen

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
aus der Luftaufnahme					Änderungen/Ergänzungen				Ableitung des Niederschlagswassers				
Flächen-Nr.	Versiegelungstyp	Fläche aus Luftbildaufnahme in m²	Eigentumsanteil	Ableitung in Kanalisation	Flächen-Nr.	Teilflächen-Nr. (falls nötig)	Versiegelungstyp	Fläche in m²	Kanalisation	Gewässer	Nummer Versickerungsart siehe Begr.-ekl. 7	Nummer Auffangbehälter (E)	öffentlich gewidmet *
1	D	61	1,0	☒	1				☐	☐		1	☐
2	D	61	1,0	☒	2				☐	☐		1	☐
3	D	59	1,0	☒					☐	☐			☐
4	V	36	1,0	☒					☐	☐			☐
5	T	128	1,0	☒					☐	☐			☐
6	S	12	1,0	☒					☐	☐			☐
Summe:		357 m²							☐	☐			☐

E ABLEITUNG IN AUFFANGBEHÄLTER

1	2	3	4	5	6	7
Auffangbehälter			Nutzung für			Zähler-Nr.
Nr.	Volumen oder Abmessungen	Überlauf in Kanalisation	Garten-bewässerung	Toilettenspülung, Waschmaschine u.ä.	Sonstiges	
1	3000	X	☐	X		12345678
		☐	☐	☐		

Beispiel 7

Es wurden drei Dachflächen (D1, D2, D3), eine asphaltierte Fläche (V4), eine gepflasterte Fläche ohne Fugenverguß (T5), sowie eine Kiesfläche (S6) aus der Luftbildaufnahme ermittelt.
Korrektur:
Die Dachfläche D1 (61 m²) muss geteilt werden in einen Teil 1.1 (Kanalisation) und einen Teil 1.2 (Versickerung auf Wiese).

C FLÄCHENDATEN — *bitte Widmungsnachweis des Straßenbaulastträgers beifügen

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
aus der Luftaufnahme					Änderungen/Ergänzungen				Ableitung des Niederschlagswassers				
Flächen-Nr.	Versiegelungstyp	Fläche aus Luftbildaufnahme in m²	Eigentumsanteil	Ableitung in Kanalisation	Flächen-Nr.	Teilflächen-Nr. (falls nötig)	Versiegelungstyp	Fläche in m²	Kanalisation	Gewässer	Nummer Versickerungsart siehe Begr.-ekl. 7	Nummer Auffangbehälter (E)	öffentlich gewidmet *
1	D	61	1,0	☒	1	1	D	30	☒	☐			☐
2	D	61	1,0	☒	1	2	D	30	☐	☐	1		☐
3	D	59	1,0	☒					☐	☐			☐
4	V	36	1,0	☒					☐	☐			☐
5	T	128	1,0	☒					☐	☐			☐
6	S	12	1,0	☒					☐	☐			☐
Summe:		357 m²							☐	☐			☐